



Newsletter 2015 Juni

Liebe Lions,
wir sind alle nur Menschen und machen unsere Arbeit bei den Lions ehrenamtlich, deshalb kann es natürlich immer mal wieder zu Verzögerungen kommen, so wie bei diesem Newsletter: Entschuligt bitte!

Aber grundsätzlich kommt der Newsletter alle drei Monate im März, Juni, September und Dezember raus. Passend zu diesen Monaten ca. bis zur Monatsmitte könnt ihr mir gerne eure Artikel schicken. Wir alle freuen uns darauf!

In diesem Newsletter freue ich mich besonders, dass es einen Artikel gibt zu einem Thema, über welches man sicher diskutieren kann, außerdem nimmt uns Steffi mit auf eine märchenhafte Reise, Sönke hat große Pläne und Ralf berichtet vom anderen Ende der Welt!

Viel Spaß beim Lesen
Eure Anni

- [Seite 2](#)
- Aus dem Board**
- [Seite 3](#)
- Eine kleine Bitte vom Treasurer**
- Youth Team Homepage**
- [Seite 4](#)
- Stipendien für unseren Caller-, Cuer-, Instructor- und Prompter-Nachwuchs**
- [Seite 5](#)
- Fördermitglieder/Seniormitglieder**
- [Seite 6](#)
- Fall Round Up 2018**
- [Seite 8](#)
- Das Märchen vom Hummel Dance 2015**
- [Seite 10](#)
- Tanzen in Australien**
- [Seite 12](#)
- Eine Wette mit ungeahnten Ausmaßen**
- [Seite 13](#)
- Youth Dance**
- [Seite 14](#)
- Rückblick auf die Swedish Convention**
- [Seite 16](#)
- Flohmarkt**
- [Seite 17](#)
- Wann sehen wir uns wieder?**

Aus dem Board

Liebe Lions,
bald steht wieder unser Jugendtanz an und somit auch die Jahreshauptversammlung. Wir freuen uns alle schon sehr auf diese besondere Veranstaltung
In Anbetracht der JHV möchten wir euch bitten, uns mitzuteilen, ob es irgendwelche Themen gibt, über die ihr gerne sprechen wollt. Ihr seid natürlich jederzeit eingeladen uns als Board direkt oder auch über die Coordinator zu kontaktieren, falls irgendetwas nicht so läuft, wie ihr euch das vorstellt oder ihr Vorschläge habt. Wir sind jederzeit über Input dankbar! Aber jetzt ist ein besonders günstiger Zeitpunkt, da wir auf der Jahreshauptversammlung auch in großer Runde diskutieren können.

Unser Verein wächst, auch über die deutschen Grenzen hinaus! Neben Österreich haben wir nun auch schwedische, holländische und russische Mitglieder, und unsere zwei Amerikaner dürfen wir natürlich auch nicht vergessen...

Wir haben nun begonnen erste Formulare auch ins englische zu übersetzen, doch wir könnten uns auch vorstellen unsere Flyer oder Teile des Newsletters auf englisch zu verfassen und somit noch mehr die Internationalität des Square Dance zu zeigen. Dabei kannst du Helfen! Wenn du sprachenbegeistert bist und vielleicht bereits im englischsprachigen Ausland warst, bist du der Kandidat für uns Bitte melde dich bei mir!

Solltet ihr Themen haben, die auf dem Jugendtanz diskutiert bzw. angesprochen werden sollen, bitten wir euch, uns diese rechtzeitig mitzuteilen. So können wir uns vorbereiten und das Ganze gegebenenfalls auch in die Tagesordnung aufnehmen. Dann können sich auch die anderen Mitglieder schon einmal Gedanken machen. Sollten im Laufe des Jugendtanzes weitere Themen auftreten, bitten wir euch, uns direkt anzusprechen. Wenn ihr mit uns redet, können wir zusammen eine Lösung finden ;-)

Und dann noch ganz wichtig: wie jedes Jahr, werden alle Ämter im Vorstand neu gewählt. Daher überlegt euch bitte schon mal, ob ihr eventuell kandidieren wollt! Ein Amt bringt zwar Arbeit mit sich, aber auch eine Menge Spaß Falls ihr zu einem der Posten Fragen habt, könnt

Basteln, Kleben, sortieren, das ist genau dein Ding? Vielleicht möchtest du unser Historian werden? Du würdest Flyer, Fotos und Gästelisten sammeln, mit netten Anekdoten die Geschichte der Lions auch für die nachfolgenden Generationen auf-schreiben, damit auch in 50 Jahren die Square Dance Welt noch weiß, was wir für eine coole Truppe sind

ihr euch gerne an den momentanen Amtsinhaber oder auch an mich (Annika) wenden.

Auf jeden Fall brauchen wir einen neuen Vize, da Bianca nach nun mittlerweile 4 Jahren im Amt beschlossen hat, jemand neuem die Chance zu geben, etwas zu bewegen. An dieser Stelle möchten wir uns schon mal für deine langjährige Arbeit bedanken, liebe Bianca!

Und auch bei den Coordinatoren steht einige Veränderung an. Jean-Luc (West), Tina (Ost) und Mario (Süd) werden aus verschiedenen Gründen nicht mehr zur Wahl antreten. Sei es ein Umzug, viel Arbeit außerhalb der Lions oder einfach das Gefühl die Aufgabe nach langer Zeit weitergeben zu wollen... Wir möchten uns ganz herzlich für euren bisherigen Einsatz bedanken und fordern alle Lions auf, über ein eigenes Engagement im Board nachzudenken!

Aber auch wenn der bisherige Amtsinhaber nicht zurücktritt, könnt ihr euch natürlich auf den Posten bewerben! Ein bisschen Konkurrenz belebt bekanntlich das Geschäft und ein bisschen frischer Wind schadet nie ;-)

Der Verein ist in letzter Zeit sehr gewachsen... Daher könnte das Board außerdem Unterstützung in Form von Beisitzern gebrauchen, welche vom Vorstand ernannt und nicht gewählt werden. Diese könnten folgende Aufgaben übernehmen:

Anmeldungen

Newsletter

Translator

Historian

Fotograf

Co-Webmaster

Wenn du Lust auf eines dieser Themen hast, bewirb dich!

By Annika



Eine kleine Bitte des Treasurer

Hallo liebe Lions, die meisten zahlen pünktlich und ohne Aufforderung ihre Mitgliedsbeiträge oder T-Shirts etc. und dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Jeder übersieht mal schnell etwas - kein Problem. Aber da wir mittlerweile fast 200 Mitglieder haben, steigt die Zahl derer, die mehrmals zur Überweisung aufgefordert werden. Das bedeutet für die Beteiligten immer einen Zusatzaufwand. Die Zeit würde ich lieber für anderes nutzen z. B. die Budgetplanung zum 10 Jahres Special ;-)

Ich wäre euch dankbar, wenn nach einer einzigen Erinnerung per Email das Geld an die Lion Squares überwiesen wird. Und gerade für die jährlichen Beiträge ein Dauerauftrag eingerichtet wird. Vielleicht klappt es dann zukünftig besser :)

Und wenn ihr Auslagen hattet und das Geld von den Lion Squares zurückerstattet bekommen wollt, benötige ich von euch die Originalrechnung und die IBAN (Konto-Nr. und BLZ funktioniert bei unserer Bank nicht).

by Lisa

Youth Team Homepage

Einige von euch wissen es bestimmt, andere hören vielleicht zum ersten Mal davon... Seit einiger Zeit gibt es in der EAASDC ein Youth Team, das sich speziell um die Belange der Jugend kümmern soll. Dieses Team besteht größtenteils aus Lions, was mich sehr freut ☺

Bisher hat man vom Youth Team leider nicht so viel gehört. Bis jetzt wurde ein Video gedreht und wir waren an der Umfrage zur Programmgestaltung bei der 60-Jahre EAASDC Feier beteiligt. Doch nun nimmt das Ganze Fahrt auf!

Als nächster Schritt ist eine Homepage geplant. Diese nimmt schon Formen an und wird demnächst online gehen. Sobald es soweit ist, werden wir euch natürlich informieren! Auf dieser Homepage wird über aktuelle Aktionen informiert, das Youth Team vorgestellt und man kann sich für einen Newsletter anmelden, um immer auf dem Laufenden zu sein. Außerdem sollen einige Jugendorganisationen vorgestellt werden. Darunter natürlich auch die Lions.

Da es bisher noch nicht so viele Aktionen des Youth Teams gab, fehlt natürlich auch noch Foto-Material um das Ganze etwas bunter zu gestalten. Daher durften wir hier etwas beitragen und auf der Home-Seite wird für den Anfang unser Gruppenfoto aus Schweden zu sehen sein. Da auch alle Buffalos mit drauf sind, zeigt das besonders schön die Gemeinschaft, die unser tolles Hobby mit sich bringt. Hoffentlich schaffen wir es mit dem Youth Team diese Gemeinschaft weiter auszubauen ☺

Falls ihr Anregungen oder Ideen habt oder euch vielleicht sogar selber im Youth Team einbringen wollt, meldet euch gerne bei uns!

By Annika



Stipendien für unseren Caller-, Cuer-, Instructor- und Prompter-Nachwuchs

Fortbildung ist ja immer eine kostspielige Sache. Aber ohne geht es auch nicht... was also tun? Mittlerweile haben wir viele Teacher in unseren Reihen, v.a. Caller, aber auch Cuer, Instructor und Prompter sind dabei. Das freut mich sehr ☺

Ich habe in letzter Zeit von zwei Möglichkeiten erfahren, Stipendien für Caller Schools etc. zu erhalten und wollte die Infos natürlich mit euch teilen: Zum einen kann man direkt bei Callerlab ein Stipendium beantragen. Die Callerlab Foundation nimmt Anträge für eine ganze Reihe von Stipendien entgegen. Genaue Infos findet ihr hier: <http://www.callerlab.org/Scholarship-Information>

Ein weiteres Stipendium, von dem mir letztens ein Flyer in die Hände fiel, ist der Leenknecht Caller's Scholarship Fund. Eine Besonderheit dieses Programms: Hunter Keller (ein Mitglied von uns) ist an der Vergabe dieser Stipendien beteiligt. Nähere Infos gibt

es hier:

<http://www.hunterkeller.com/leenknecht-scholarship-fund.html>
Es gibt sicher noch ein paar andere Möglichkeiten gefördert zu werden. Falls ihr von solchen Möglichkeiten wisst, sagt uns doch gerne Bescheid. Dann können wir eine Liste anlegen und somit allen helfen an Fördermittel zu kommen ☺
Und solltet ihr junge Caller unterstützen wollen: meldet euch bei uns oder direkt bei Hunter. Sein Fund sucht immer nach Spendern um noch mehr junge Talente fördern zu können.
Hier kommt noch ein Kommentar von Peter Junker, der ein Stipendium von Callerlab erhalten hat:
Nachdem mir Edeltraud bei meiner Anmeldung zur Callerschool gesagt hat, dass es Stipendien von Callerlab-nahen Organisationen gibt und den Tipp gab, etwas

Persönliches mit in den Antrag zu schreiben, bin ich auf der Callerlab-Internet-Seite fündig geworden. Ich habe das Antragsformular ausgefüllt und das beiliegende Schreiben dazugelegt. Es hat nicht lange gedauert und die Zusage kam per Post ins Haus. Ich kann nur jedem, der sich zu einer Callerschool anmeldet, raten, sich kurz den Kopf über sein Begleitschreiben zu zerbrechen und den Antrag (frühzeitig) abzuschicken. Viele Grüße, Peter
Als kleinen Bonus hat uns Peter übrigens auch sein Anschreiben zur Verfügung gestellt, mit der Erlaubnis das als Beispiel zu nutzen. Bei Interesse: meldet euch!
By Annika



Fördermitglieder/Seniormitglieder

Liebe Lions,
ich bin immer wieder total fasziniert und auch stolz, wenn ich unsere Gruppenfotos von Specials sehe. Es sind darauf so viele junge Tänzer zu sehen, und auch immer andere, teilweise kenn ich sie auch gar nicht. Aber das ist ok, dann freu ich mich darauf, wieder neue Lions kennenlernen zu können.
Was mich ab und an irritiert, sind die etwas älteren Tänzer, die ebenfalls mit auf den Fotos sind. Teilweise sind es die Special-Caller, die wir ja immer versuchen mit auf's Bild zu holen. Und dann haben wir ja auch noch unsere Senioren, mich eingeschlossen, die aber gar nicht so sehr auffallen, zum einen wegen des Alters, zum anderen da wir eine überschaubare Anzahl sind.



Zunehmend sehe ich allerdings auch die Fördermitglieder auf den Fotos mit drauf.

Ich finde es super, dass die Anzahl an Fördermitgliedern wächst, durch sie haben wir die

Möglichkeit Besonderes wie die Fahrt nach Schweden finanziell möglich zu machen.

Ich erinnere mich aber auch noch an die Gründungszeit, wo die verschiedenen Mitgliedsarten eingeteilt wurden. Wo beschlossen wurde, wer wie viel Beitrag zu zahlen hat, das Stimm- und Antragsrecht verteilt wurde etc. Da waren, trotz der anderen Namensgebung, die Fördermitglieder parallel zu den passiven Mitgliedern in anderen Vereinen angesetzt.

Passive Mitglieder sind zumindest bei mir im Verein Mitglieder, die den Verein durch ihre Beitragszahlung finanziell unterstützen wollen, auch bei Festivitäten mitmachen, aber ansonsten am Vereinsleben nicht teilnehmen dürfen.

Also sowohl Clubabende als auch Specialbesuche mit dem Vereinsbadge nicht besuchen dürfen.

Daher bin halt schon jedes Mal irritiert, wenn ich Fördermitglieder mit unserem Badge auf Specials treffe und dann auch noch auf den Fotos wiederfinde. Denn man muss auch mal sagen, durch den relativ günstigen Beitrag der Lions ist eine Mitgliedschaft nur

bei uns sehr verlockend, für die manchmal recht turbulente Zeit des Erwachsenwerdens auch die ideale Lösung, bevor ganz mit dem Tanzen aufgehört wird, aber nicht als Dauerlösung gedacht. Nach Ausbildung/Studium sollte jeder einen Verein gefunden haben, in dem er regelmäßig tanzen kann und in dem er auch aktiv am Vereinsleben teilnimmt und Aufgaben übernimmt.

Wir sollten nicht aus den Augen verlieren, dass die Lions ein von jungen Tänzern gegründeter Verein für junge Tänzer ist, die Gleichgesinnte in einer leider immer älter werdenden Sportart suchen.



Bilder@actiger.de

Dieses Anliegen ist ganz klar zu unterstützen um ein Fortbestehen des Vereins zu gewährleisten, und um den jungen Tänzern auch mal finanziell helfen zu können sind die Fördermitglieder wichtig.

Meine Mutter zum Beispiel ist auch Fördermitglied, da sie das aber genau so sieht, hat sie weder ein Badge (und würde es wenn auch nicht auf jeder Veranstaltung tragen) noch ist sie auf den Gruppenfotos mit dabei. Sie möchte die Jugend unter sich lassen.

By Conny



Fall Round Up 2018

Liebe Lions,
nachdem die Swedish Convention der Buffalos in Jönköping, von der ich ausschließlich positive Berichte und durchgängig Begeisterung gehört habe, nun schon wieder der Vergangenheit angehört, hat Annika mir zugetragen, dass schon mehrmals die Frage an sie gestellt worden ist: „Können oder wollen wir sowas nicht auch mal machen?“

Schon seit ein paar Monaten ist bei mir der Prozess im Gange das Fall Round Up nach Norddeutschland, genauer in die schöne Stadt Pinneberg zu

holen, die ja mittlerweile sogar zum Sitz der Lion Squares geworden ist.

Das besonders gute Hallen-angebot eines Schulkomplexes, den ich u. a. von Veranstaltung der DLRG sehr gut kenne, hat mich darauf gebracht. Auch haben wir zusammen mit Jens Harms (Fördermitglied) dort vergangenes Jahr ein paar junge Tänzer in der kleinen Gymnastikhalle ausgebildet, die alle Lions Mitglieder geworden sind.

Nach der Swedish Convention kam dann der endgültige Anstoß die Lions ins Boot zu holen, weshalb ich ich das Vorhaben nun offiziell ausspreche:

Die Lion Squares sollen zusammen mit einem regionalen Verein, mit dem ich ebenfalls schon in Kontakt getreten bin, das Fall Round Up 2018 in Pinneberg veranstalten.

Zudem läuft auch schon eine Anfrage bei der Stadt Pinneberg bezüglich der Hallenvergabe, über deren Status ich euch dann spätestens auf der Jahreshauptversammlung bzw. in der nächsten News-Ausgabe informieren werde.

Pinneberg soll aufgrund der schön nördlichen Lage die Schnittstelle zu unseren skandinavischen Freunden bilden und auch wir werden dann versuchen die Buffalos zu überzeugen, einen Gegenbesuch bei uns anzutreten.

Wie sieht das ganze organisatorisch aus?

Zusammen mit dem regionalen Verein wollen wir ein vereinsübergreifendes Organisationskomitee gründen, in dem wir



alle Ideen sammeln und mit dem wir nach und nach das Projekt mit Hilfe eurer Kreativität, eurem innovativen Denken und eurem Engagement durchführen wollen.

Wir werden regelmäßig den persönlichen Kontakt zueinander halten und uns über Gedanken und Vorgänge austauschen.

Und nun meine direkte Bitte an Dich:

Mach dir Gedanken, ob Du dir ein solches Projekt mit den Lion Squares vorstellen kannst und wie Du dich in die Mitarbeit einbringen kannst und möchtest.

Und schreibe dir alle Ideen, Wünsche etc. auf, die Du vielleicht jetzt schon hast und die wichtig für den Erfolg der Veranstaltung sein könnten.

Auf der Jahreshauptversammlung während des Jugendwochenendes in Murrhardt steht diese Idee auf der Tagesordnung und gemeinsam wollen wir darüber abstimmen, ob wir das Projekt als Lion Squares durchführen wollen oder nicht.

Wir sehen uns in Murrhardt und solltest Du das Projekt unterstützen wollen, freue ich mich schon jetzt auf die Zusammenarbeit mit Dir!

Liebe Grüße
Sönke

P. S.: Wusstet ihr, dass Michael Stich und Björn Warns, Musiker von Fettes Brot, Söhne der Stadt Pinneberg sind? Und auch Steffen Henssler und Tim Mälzer haben während ihrer Jugend und Schulzeit in Pinneberg gelebt. Zudem allseits bekannten Ruf der Autofahrer und dem Zusammenhang mit dem Nummernschild "PI" sage ich jetzt mal nichts....





Das Märchen vom Hummel Dance 2015

Es waren einmal...

... zwei Tänzerinnen die sich auf den Weg machten um andere, junge Tänzer zu suchen. Die Beiden nahmen einen weiten, weiten Weg auf sich. Die Kutsche war leider etwas langsamer als erwartet, die Pferde mussten öfter Pause machen um zu neuen Kräften zu kommen.

Nach vielen Stunden holpriger Fahrt hatte die Reise ein vorläufiges Ende. Am Zielort wurden sie vom Wasserträger empfangen und zu den „Stints“ geleitet. Die offenen und warmherzigen Hamburger empfingen die ehemalige Hanseatin und riefen: „Kikeriki, unsere verlorene Square Dancerin ist wieder hier!“



Nach einigen Stunden der Vorbereitung konnten sich alle von der mühsamen Arbeit erholen. Doch es dauerte nicht lange, da wurde schon an der Tür geklopft: „Macht auf! Macht auf! Wir wollen herein!“ Da Square Dancer sehr herzliche Menschen sind, öffneten sie die Tore. Vor den großen Eingangstoren standen viele Menschen. Große – kleine, junge – alte. Sie waren allesamt schön gekleidet und amüsierten sich aus Herzenslust. Als die Dame des Hauses die Gäste hereinbat, strömten diese sofort in die Halle. Sogleich begaben sich alle auf die Tanzfläche. Sie stellten sich immer zu acht auf. Das scheint bei diesem Tanz die Ausgangsposition zu sein. Von einer kleinen Erhöhung herab begrüßten drei junge Herren die Reisenden. Diese gaben während der gesamten Veranstaltung den Ton an. Von einer jungen Dame wurden sie unterstützt. Es wurde viel gelacht, viel getanzt und vielmals die Wege, welche die Herren vorgaben, gekreuzt. Nach vielen Stunden hatten die Tänzer großen Appetit. Die Gastgeber hatten ein reichhaltiges Mahl bereitet. Alle kosteten und fanden es hervorragend.





Ein kleiner Teil der Jünger gebliebenen vergnügten sich für eine Weile auf dem weit bekannten Hamburger Kiez. Da sie alle sehr anständig waren, schlenderten sie nur an den bekannten Läden (Beate Uhse, Olivia Jones, ...) vorbei und vergnügten sich mit ein bisschen Wein und Bier im eigenen Kreise.

Auch in diesem Viertel waren sich acht der auffallenden Tänzer nicht zu schade und schwangen auf dem „Beatles-Platz“ für ein paar Takte das Tanzbein.

Mit einem reichhaltigen Mahl wurde der letzte Tag begonnen. Wurst, Käse, Marmelade, Honig, Brot und Brötchen. Den Gästen wurden die Wünsche von den Augen abgelesen.

Der dritte und letzte Tag stand unter dem Motto des Abschiednehmens. Es wurde dennoch viel getanzt und gelacht.

Mit einem großen Kreis verabschiedeten sich alle voneinander. Auch den „Ton-Angebern“ des Saales wurde vielmals gedankt. Mit dem Hamburger Gruß „Hummel, hummel!“ und einem antwortenden „Mors, mors!“ verabschiedeten sich die beiden jungen Tänzerinnen und fuhren mit ihrer Kutsche langsam in die Heimat.

by Steffi Wipfler

Für einige der Tänzer fand die Abendstunde in einem nahe gelegenen Wirtshaus ein Ende. Sie ließen sich's hier wohl sein.

Der folgende Tag mit Spaß und Tanz ließ nicht lange auf sich warten. Das Tanzbein wurde alsbald wieder geschwungen. Die begeisterten Tänzerinnen und Tänzer hatten hierbei viel Freude. Mit den Levels von Mainstream bis A2 konnten die Reisenden ihrem Können entsprechend durch zwei Hallen schweben.

An einem weiteren kleinen Mahl gegen 16:00 Uhr konnten die Tänzer sich laben und anschließend wieder voller Eifer ihrer Begierde nachgehen. Mit einem erneuten Besuch in einem nahe gelegenen Wirtshaus ging auch der zweite Tag zu Ende.





Tanzen in Australien

Square Dance in Australien

Mit der Spring Jamboree in Hochheim hinter uns und der Swedish Convention vor uns, ist dies ein guter Zeitpunkt, zu zeigen, wie woanders auf der Welt getanzt wird. In Australien gibt es auch jährliche Großveranstaltungen, die unseren Jamborees entsprechen.

Dies teilen sich in die State Convention und National Convention auf, die zum einen pro Bundesstaat und zum anderen für ganz Australien stattfinden. Während meiner Zeit in Australien habe ich an seeeeehr vielen Motto-Veranstaltungen teilgenommen, sodass es nicht verwunderlich ist, dass auch die Conventions jeweils ein Motto haben, welches im Jahr 2013 im Falle der National Convention „Around the World“ war. Am letzten Tag, dem Trail-Out Dance am Montag, ist es üblich, in zum Motto passender Verkleidung zu tanzen. An dieser Stelle fangen die Unterschiede aber erst an. Jeder Tänzer erhält neben seinem Badge auch ein Ribbon, das farblich nach Herkunft kodiert ist. Die Farbe für die Tänzer von außerhalb Australiens in 2013 wurde zwar als Silber bezeichnet, sah aber leider eher grau aus.

Anstatt den ganzen Tag durchtanzen zu können, sind die Tage in eine Vormittags- und Nachmittags/Abendsession eingeteilt mit einer längeren Mittagspause dazwischen. Dementsprechend gibt es auch keine größeren Essensstände und alkoholische Getränke waren auch nicht im Angebot. Das ist eine sehr ungünstige Situation in Hinblick auf die Afterparty. Da es aber auch keine offizielle Afterparty gibt, fällt das leider nicht weiter ins Gewicht. Dieser Mangel wurde durch unsere eigene Afterparty in unserer Ferienwohnung behoben, in der mit etwa 20 Leuten sehr gute Stimmung aufkam.

Abseits der fehlenden Verpflegung ist alles minutios durchgeplant. Während in Deutschland nur die Sessions und die entsprechenden Caller im Vorfeld bekannt sind, gibt es in Australien ein kleines Büchlein, in dem das ganze Programm bis hin zu den einzelnen Tips aufgelistet ist. Dies liegt daran, dass Caller keine ganze Session für sich haben. Sie haben noch nicht einmal einen ganzen Tip, dort Bracket genannt, für sich allein. Ein Bracket besteht aus einem Singing Call, einem



Patter und einem weiteren Singing Call, die von verschiedenen Callern gecallt werden. Dabei ist die Gesamtlänge etwa gleich mit der eines Tips, sodass der Patter vergleichsweise kurz ausfällt. Mit dem Programmheft können die Tänzer schon vorher feststellen, welcher Caller welchen Singing Call oder Patter macht und sich entsprechend verabreden. Zumindest, wenn da nicht noch die Round-Ups wären, die das Verabreden verkomplizieren. Diese haben den Zweck, dass Tänzer nicht immer mit den gleichen Partnern und Paaren tanzen und auch Tänzer, die selten jemanden auffordern oder aufgefordert werden, zu einem Tanzpartner kommen. In der einfachsten Form, dem General Round Up, stellen sich in zwei Reihen mit Platz dazwischen die Herren rechts und die Damen links. Die vordersten Tänzer pro Reihe gehen in die Mitte, treffen sich zu einem Tanzpaar zusammen und promenieren zwischen



den Reihen ans Ende. Am Ende der Reihen stellen sich die Paare anschließend abwechselnd wieder an. Auf diese Weise treffen sie sich am vorderen Ende mit einem weiteren Tanzpaar, mit dem sie sich zusammen und wieder zwischen den Reihen promenieren. Nachdem sie sich ein letztes Mal angestellt haben, sind vier Tanzpaare zusammengekommen, die sich nun nach einem Tanzplatz umschauen.

Eine übliche Variante ist der Partner Round Up, bei dem der erste Schritt wegfällt und man sich zu Beginn schon mit einem Partner in zwei Reihen aufstellt. Doch auch da gibt es Vorgaben wie Damenwahl,



Herrenwahl oder „Tänze mit jemandem aus einem anderen Club/Bundesstaat“. Damit man aber nicht in die missliche Lage gerät, sich verabredet zu haben, nur um dann Dank eines General Round Ups doch nicht miteinander tanzen zu können, sind auch die Round Ups in dem Programmheft verzeichnet.

Da Round Ups auch bei normalen Clubabenden vorkommen, gewöhnte ich mich sehr schnell daran, sodass es wiederum sehr ungewohnt war, jemanden zum Tanzen aufzufordern und sich zu verabreden.

Wie auch in Deutschland finden sich am Hauptabend alle Tänzer in der Haupthalle zusammen. Anstatt der bekannten deutschen Zeremonie, die vor allem Standfestigkeit erfordert, gibt es in Australien die so genannte Dress Set Parade. Für diese kann jeder Club im Vorfeld einen oder mehrere Squares anmelden, welche dann den Club repräsentieren und dem Motto entsprechende Tanzkleidung tragen. Nach zwei Singing Calls dürfen dann auch die restlichen Tänzer wieder auf die Tanzfläche. Wie in Deutschland kommen dabei die Tänzer aus allen



Hallen zusammen, sodass die allseits bekannte gute Stimmung aufkommt.

Allen in allem ist es ein anderes, aber durchaus wunderbares Erlebnis, in Australien an einer Convention teilzunehmen. Dafür lohnen sich auch die lange Hin- und Rückfahrt, die in meinem Fall nicht ohne eine Übernachtung auf halber Strecke auskamen.

By Ralf

Eine Wette mit ungeahnten Ausmaßen...

Alles begann letztes Jahr auf dem Hummel Dance. Im Laufe des Samstags erreichte uns die Nachricht, dass die Buffalos die Schwedische Convention organisieren. Schnell war klar: da wollen wir hin! Den Rest dieser Geschichte kennt ihr ja alle

Doch damit war das Thema noch nicht abgeschlossen... Bei der Afterparty unterhielten wir uns mit den Callern und irgendwann bot Tomas Hedberg unserer Conny eine Wette an: Wenn 25 oder mehr Lions zur Schwedischen Convention kommen, wird er für 3 Jahre Fördermitglied bei uns. Nachdem wir eh hin wollten, nahmen wir die Wette siegesgewiss an... Das haben wir schon mal geschafft Tomas ist jetzt Fördermitglied bei uns!

Und dann folgte in Schweden eine weitere Afterparty... Tomas erzählte, dass er im Juli für mehrere Tage in Deutschland und Österreich unterwegs ist. Und bot uns gleich eine zweite Wette an: für jeden Call-Termin von ihm, bei dem 10 Lions oder mehr anwesend sind, wird er ein weiteres Jahr Fördermitglied.

Und da kommt ihr ins Spiel: wir brauchen eure Hilfe! Hier findet ihr die Infos zu den Call-Terminen. Verabredet euch! Geht tanzen und habt zusammen viel Spaß! Und vor allem: Macht ein Beweisfoto mit allen Lions und Tomas und schickt uns das (natürlich auch, wenn ihr nicht zu zehnt sein solltet). Wir freuen uns schon

By Annika

Saturday July 4

Evangelische Kinder- und Jugendhilfe
Hohenlindner Strasse 8
85622 Feldkirchen bei München
Little Lobsters SDC
P Workshop
11:00-16:00

Sunday July 5

Evangelische Kinder- und Jugendhilfe
Hohenlindner Strasse 8
85622 Feldkirchen bei München
Little Lobsters SDC
C1 och C2 intro
19:00-21:30

Monday July 6

Bürgersaal am Westkreuz
Friedrichshafener Strasse 17
81243 München
The Munich Outlaws
M
20:00-22:00

Tuesday July 7

Restaurant Lindenhof
Breitenleer Strasse 256
1220 Vienna
The WorkShoppers
C1
18:30-21:30

Wednesday July 8

Wr. Neustadt/Erlöserkirche
Brunnerstrasse 5
The WorkShoppers
M
19:00-22:00

Thursday July 9

Donaucity-Kirche
Donau-City-Strasse 2
1220 Vienna
The WorkShoppers
A1
18:30-21:30

Friday July 10

MZS-Seyring
Rechte Dorfstrasse 38
2201 Seyring
Dancing Strawberries
M & P
18:00-20:30

Saturday July 11

MZS-Seyring
Rechte Dorfstrasse 38
2201 Seyring
Dancing Strawberries
A1 10:00-12:00
A2 12:30-13:30

Monday July 13

Bäckerstrasse 16
1010 Vienna
Vienna Swingers
M-P
18:00-21:00

Wednesday July 15

Kirche Jesu Christi der Heiligen...
Kieler Weg 160
24145 Kiel
Yellow Rockers, Kiel
M-M-P
19:00-22:00





YOUTH DANCE



30th of October to 1st of November 2015

Freddie Ekblad

Örebro Squaredancers clubrooms: Radiovägen 7, Örebro



Schedule for the weekend:

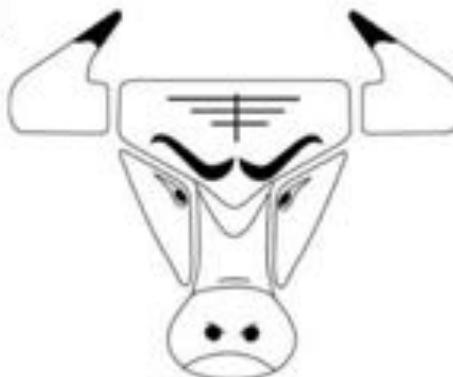
Friday:
19:00 Square dance
21:00 After party with food orders

Saturday:

09:30 Breakfast
10:30 Club meeting
12:00 Joint activity
14:00 Lunch
15:00-20:00 "Ghost dance"
21:00 Dinner and after party with games

Söndag:

09:00-9:30 Breakfast
10:00-13:00 Squaredance



"Ghost dance"
on Saturday, costume is optional



Fees (includes dancing, stay at mass accommodation, breakfast Saturday and Sunday, lunch Saturday and taco buffet Saturday evening):

Members: 300SEK
Non-members: 330SEK
Saturday, dance only: 100SEK
Register to get 30SEK in discount.

Registration:

Through e-mail before 23rd of October to get the discount.
E-mail:
emma@buffalosquares.se



www.buffalosquares.se



Schweden

2015

Fährfahrten



Seeluft im
Square



Tanzen,
Tanzen,
Tanzen...



Lions
treffen
Buffaloes



Viel Spaß



Werbung





Neue Bekanntschaften



Kennlernspiele



Top Caller



Afterparty



Livemusik

International





Western-Hemd mit Stickerei
Schwarzes Western-Hemd aus den USA.
Habe das aber auch gerne als Bluse
getragen. Geschätzte Größe: Herren S-M.
Schöne Stickerei in gold und silber. Hemd
ist in sehr gutem Zustand.
Preis: 15 € + ggf. Porto (kann das auch
gerne zum JuTa o.ä. mitbringen)
Kontakt: annikasaeftel@web.de

Flohmarkt

Wenn ihr auch Artikel auf
dem Flohmarkt verkaufen
wollt, dann schickt mir
einfach eine Mail mit dem
Bild, Detail, Preis und
Kontakt an:
secretary@lionsquares.de



Wann sehen wir uns wieder?

Die Termine werden von unseren Coordinator ausgewählt, aufgrund des EAASDC Kalenders und ihren Erfahrung in den Regionen. Solltet ihr weitere Special Dances kennen, zu denen ihr mit mehreren Lions fahren werdet, wendet euch entweder direkt an mich (secretary@lionsquares.de) oder die Coordinator eurer Region. Leider habe ich für diesen Newsletter nur die Daten aus dem Norden erhalten.

04.Juli 2015

8th Dancing with Leo the 1st in 04288 Leipzig – Liebertwolkwitz mit Peter Laubach, Level: MS+Plus

12.Juli 2015

Open Air im Stadtpark Norderstedt

Veranstalter: Cross Country Hoppers

Caller: Ralf Reinhard

Es Wird Sommer und ihr habt keine Lust immer in Hallen bei künstlichem Licht zu tanzen? Dann hofft auf Sonnenschein und versucht beim Open Air schön braun zu werden.

24.-26. Juli 2015

IPAC

Veranstalter: Precolators

Level: Plus-C4

Caller: Diverse Caller aus verschiedenen Ländern

Die IPAC bietet Tänzern die Gelegenheit auch höhere Level auf einer großen Veranstaltung zu tanzen. Daher ist sie nicht nur für norddeutsche Lions interessant.

29.-30. August 2015

34. Kieler-Sprotten-Dance

Veranstalter: Yellow Rockers Kiel

Level: MS, Plus

Caller: Wolfgang Schwind

Achtung, hier ist eine Anmeldung erforderlich! Dafür gibt es einen Grillabend und viel Tanzspaß

12. September 2015

25. Moorteufel Dance (Osterholz-Scharmbeck)

Veranstalter: Open Squares e.V.

Level: MS, Plus

Caller: Nils Trottmann

12. September 2015

28th Lucky Penny Dance

Veranstalter: Plus Connection Braunschweig e.V.

Level: Plus, A1

Caller: Dave Preskitt

19.-20. September 2015

38. Crazy Dance in Berlin mit Joe Kromer, Level:MS +Plus

24. Oktober 2015

14th ECTA Contra Convention, hier kann jeder mittanzen! In 08523 Plauen mit Carol David-Blackman und Hans Krakau, Level: Contra, auch für Einsteiger

28. Oktober bis 01. November 2015

Holiday Weekend auf Burg Hohnstein in 01848 Hohnstein mit Ulli Hantke + Anni und Wolfgang Weber, Level:MS+Plus und Round II+III.

30. Oktober 2015

3. Halloween Party (Glinde)

Veranstalter: Glinder Kweerdänzer

Level: MS

Caller: Jan Kador & Thomas Franzek

Passend zu Halloween darf man sich hier gerne verkleiden um ein besonders gruseliges Special zu erleben.

31.Oktobe 2015

Trave Herbst Dance (Bad Oldesloe)

Veranstalter: Trave Square Dancers

Level: MS, Plus

Caller: Stefan Förster

Ein Klassiker im Herbst, diesmal an einem neuen Tanzort